



TECHNISCHES DATENBLATT

WERK WISMAR

EGGER **FORMline**[®] DHF



Anwendung:

**diffusionsoffene Holz-Faserplatte für die Anwendung im Bauwesen.
Anforderungen gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z-9.1-454 zur Verwendung im Feuchtbereich ($u_{\max} = 15\%$) zur Knick- und Kippaussteifung und Aufnahme horizontaler Windlasten.**

(Prüfung nach geltenden EN – Normen. Bei den ermittelten Angaben handelt es sich um Plattenmittelwerte.)

Eigenschaften	Einheit	Plattendicken	
	[mm]	13,0	15,0
Dichte	[kg/m ³]	625±25	
Querkzugfestigkeit	[N/mm ²]	≥0,30	
Biegefestigkeit	[N/mm ²]	≥17	
Biege- Elastizitätsmodul	[N/mm ²]	≥2000	
24h Quellung	[%]	≤6,5	
Sandgehalt	[%]	≤0,02	
Feuchte ¹⁾	[%]	9±4	
Formaldehydgehalt ²⁾	[mg/100g]	≤0,8	
Wärmeleitfähigkeit	[W/mK]	0,10	
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl (μ-Wert)		11	

Allgemeine Toleranzen	Einheit	Plattendicken	
	[mm]	13,0	15,0
Längentoleranz	[mm]	±2,0mm/m, höchstens ±3,0	
Breitentoleranz	[mm]	±2,0mm/m, höchstens ±3,0	
Dickentoleranz (3% vom Nennwert)	[mm]	±0,39	±0,45
Krümmung	[mm/m]	<1,5	
Rechtwinkligkeit	[mm/m]	≤2,0	
Kantengeradheitstoleranz	[mm/m]	≤1,5	

¹⁾ bei Auslieferung

²⁾ Perforatorwert nach DIN EN 120 als gleitender Halbjahresmittelwert

Nach der Gefahrstoffverordnung § 9 Abs. 3 in Verbindung mit der Veröffentlichung des BGA im Bundesgesundheitsblatt im Oktober 1991 (S. 487 - 489) über "Prüfverfahren für Holzwerkstoffe" darf für unbeschichtete Faserplatten ein Perforatorwert (photometrisch) von 8 mg HCHO/100g atro Platte bei einer Materialfeuchte von 6,5% nicht überschritten werden. Der gleitende Halbjahresmittelwert beträgt max. 7,0mg HCHO/100g atro Platte.

14.026.1-D02/05 • QM-System ISO 9001:2000 • DBW/S012 • Revision 01 • 2000-07-14

WIR MACHEN MEHR AUS HOLZ

